FDP
Die Liberalen

FDP.Die Liberalen, Spitalgasse 37, 3011 Bern

Bern, 12. Oktober 2026 / RC
VL_HMG3b

Elektronischer Versand: hmr-consultations@bag.admin.ch

Änderung des Heilmittelgesetzes 3b
Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

Die FDP.Die Liberalen begrüsst die Vorlage im Grundsatz. Sie stärkt die Versorgungssicherheit, erleichtert den Zugang zu Arzneimitteln und baut bestehende regulatorische Hürden ab. Gleichzeitig sind bei der Ausgestaltung der neuen Aufsichtsabgabe für Medizinprodukte die Belastungen für die betroffenen Unternehmen und die Verhältnismässigkeit der Regulierung zu berücksichtigen.

1. **Versandhandel mit Arzneimitteln:** Die FDP begrüsst die Liberalisierung des Versandhandels mit Arzneimitteln – mit klaren Kriterien zu Kosten und Abgabe, damit die Mengenausweitung begrenzt bleibt. Die Liberalisierung stärkt den Wettbewerb zwischen verschiedenen Anbietern und ermöglicht Patientinnen und Patienten einen einfacheren und flexibleren Zugang zu Arzneimitteln. Die regulatorischen Vorgaben sind auf das notwendige Mass zu beschränken und dürfen die Vorteile der Liberalisierung nicht durch zusätzliche administrative Hürden wieder einschränken.
2. **Versorgungssicherheit bei Arzneimitteln:** Die FDP unterstützt die vorgesehenen Erleichterungen zur Sicherstellung der Arzneimittelversorgung. Insbesondere die vereinfachte Einfuhr nicht zugelassener Arzneimittel bei Mangellagen sowie erleichterte Herstellungsmöglichkeiten tragen dazu bei, Versorgungslücken rascher zu schliessen. Auch bei der Zulassung bewährter Arzneimittel sind unnötige regulatorische Hürden konsequent abzubauen.
3. **Kompetenzen der Chiropraktoren:** Die FDP unterstützt die Anpassung der heilmittelrechtlichen Bestimmungen an die geltenden Kompetenzen der Chiropraktorinnen und Chiropraktoren. Die Regelung schafft klare rechtliche Rahmenbedingungen für die Verschreibung und Abgabe von Arzneimitteln und trägt zu einer konsistenten Umsetzung der bestehenden beruflichen Kompetenzen bei.
4. **Einzelabgabe von Arzneimitteln:** Die FDP begrüsst die Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für die Einzelabgabe von Arzneimitteln. Dadurch können unnötige Medikamentenreste vermieden und die Abgabe besser auf den tatsächlichen Bedarf abgestimmt werden. Die Umsetzung ist verhältnismässig auszugestalten und darf insbesondere für Apotheken und weitere betroffene Leistungserbringer keinen unverhältnismässigen administrativen Aufwand verursachen.

5. **Aufsichtsabgabe für Medizinprodukte:** Die FDP anerkennt die Bedeutung einer wirksamen Marktüberwachung von Medizinprodukten. Die Einführung einer neuen Aufsichtsabgabe ist aber kritisch zu überprüfen. Die FDP hat bereits im Zuge der Beratung der Motion 25.4413 darauf hingewiesen, dass es klare Leitplanken braucht: effiziente Strukturen, angemessene Abgaben und Gebühren und keine Überwälzung hoheitlicher Aufgaben auf die Branche.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen

Der Co-Präsident	Die Co-Präsidentin	Der Generalsekretär
Benjamin Mühlemann	Susanne Vincenz-Stauffacher	Jonas Projer
Ständerat	Nationalrätin	